

## **Neuer Bildungs- und Begegnungs-Campus in Münster**

Ökumenisches Gemeinschaftsprojekt der St. Franziskus-Stiftung Münster und der evangelischen Erlöser-Kirchengemeinde

*Münster, 16. Februar 2023.* Die St. Franziskus-Stiftung Münster und die evangelische Erlöser-Kirchengemeinde realisieren gemeinsam einen Bildungs- und Begegnungs-Campus (BBC) Münster neben der Erlöserkirche. Die Planungen sehen eine attraktive Neubebauung am bisherigen Standort des Paul-Gerhardt-Hauses und des danebenliegenden Parkplatzes vor. Der Rat der Stadt Münster hat in seiner Sitzung am 15. Februar.2023 die liegenschaftlichen Voraussetzungen für die Realisierung des Projektes geschaffen und unter anderem ein Erbbaurecht für ein städtisches Grundstück vergeben. Bereits im vergangenen Jahr hatten die Franziskus Stiftung einen Architektur-Wettbewerb ausgelobt und über den Siegerentwurf entschieden. Die weiteren Planungsschritte werden nun konkretisiert.

„Wir freuen uns über die positive Entscheidung der Stadt Münster. Das Projekt ist ein ökumenischer Leuchtturm in vielfacher Hinsicht und einzigartig in und für Münster und das Münsterland“, sagt Dr. Nils Brüggemann, Vorstandsvorsitzender der Franziskus Stiftung.

Die Interessen der Projektpartner lassen sich gut mit dem Neubau umsetzen. Die Stiftung sucht für die Franziskus Gesundheitsakademie mit ihren Bildungsangeboten ein Gebäude in zentraler und mit dem ÖPNV gut erreichbarer Lage in der Stadt Münster. „Um den Bedarf an Pflegefachkräften zu decken, wollen wir unsere Ausbildungskapazitäten deutlich erweitern und ein hochwertiges Ausbildungsangebot an einem attraktiven Standort schaffen“, so Dr. Nils Brüggemann. Die Erlösergemeinde benötigt weiterhin Räumlichkeiten, die unter anderem als Gemeindezentrum der Kirchengemeinde genutzt werden können. „Das Paul-Gerhardt-Haus zukünftig eigenständig in Betrieb zu halten, ist für unsere Kirchengemeinde finanziell nicht möglich. Daher waren wir von einer Neubebauung gemeinsam mit der Franziskus Stiftung von Beginn an überzeugt“, erklärt Pfarrer Frank Winkelmeier. Zwei Gutachten kamen zuvor zu dem Ergebnis, dass eine Sanierung in Millionenhöhe notwendig sei, ohne eine wesentliche Verbesserung der funktionalen Notwendigkeiten zu erreichen.

Die St. Franziskus-Stiftung Münster wird die Investitionskosten für die Errichtung des Neubaus tragen und der Erlösergemeinde Räumlichkeiten zur Miete zur Verfügung stellen. Beide

Partner planen den Bau zusammen und werden die Räumlichkeiten gemeinsam nutzen („Shared Spaces“).

Die unterschiedlichen Nutzungszwecke als Gesundheitsakademie mit dem Schwerpunkt einer modernen Schule für Gesundheitsberufe für junge Menschen und einem Simulationszentrum sowie die Angebote der Kirchengemeinde bieten durch die ideellen und inhaltlichen Verknüpfungen große Chancen. Sowohl die St. Franziskus-Stiftung Münster als auch die evangelische Kirchengemeinde legen großen Wert auf eine ökologisch sinnvolle und damit nachhaltige Entwicklung ihrer Einrichtungen. Der Architektenentwurf sieht ein sechsstöckiges Gebäude vor, das passend zur Erlösergemeinde aus rotem Backstein bestehen wird und sich städtebaulich bestmöglich ins Gesamtgefüge integriert. Der Bildungs- und Begegnungscampus wird zur Seite der Kirche stufenförmig errichtet – der jeweilige Vorsprung wird auf jeder Etage als begehbare Grünterrasse angelegt. „Der Bildungs- und Begegnungscampus ist ein gelungenes Beispiel für die angestrebte Vielfalt in der Münsteraner Innenstadt. Das Herz der Stadt soll zukünftig ein lebendiger, inklusiver und bunter Alltags-, Wohn- und Arbeitsort für alle Menschen sein. Mit dem Architektur-Wettbewerb wurde hierfür eine städtebaulich überzeugende Lösung gefunden“, freut sich Stadtbaurat Robin Denstorff über das erzielte Ergebnis.